

Online-Seminar: Quereinsteiger: Allgemeines Verwaltungsrecht - Grundsätze -

Im Seminar werden die wesentlichen Strukturen, Rechtsquellen und Formen des Behördenhandelns systematisch dargestellt. Beschäftigte erhalten ein belastbares Grundwissen im allgemeinen Verwaltungsrecht, um behördliche Entscheidungen rechtssicher vorzubereiten und auszuführen. Sie sind in der Lage, die Grundsätze des Verwaltungshandelns sicher anzuwenden, kennen die Bedeutung der Handlungsform des Verwaltungsaktes für ihre tägliche Arbeit und können die Rechtmäßigkeit und Rechtswidrigkeit von Verwaltungsakten beurteilen. Den Abschluss bildet ein Überblick zu den möglichen Rechtsbehelfen gegen Verwaltungshandeln.

Themen

Stellung und Rechtsquellen des Verwaltungsrechts
Abgrenzung öffentlich-rechtlicher und privatrechtlicher Handlungsformen
Grundprinzipien des Verwaltungshandelns
Begriff, Arten und Rechtswirkungen des Verwaltungsakts
Wirksamkeit, Bestandskraft und Vollstreckbarkeit von Verwaltungsakten
Nebenbestimmungen, sofortige Vollziehung
Ablauf des Verwaltungsverfahrens nach VwVfG (formelle Rechtmäßigkeit)
Heilung von Verfahrens- und Formfehlern
Tatbestandsmerkmale, unbestimmte Rechtsbegriffe, Ermessensausübung, Ermessensgrenzen und typische Ermessensfehler, inhaltliche Bestimmtheit (materielle Rechtmäßigkeit)
Rechtsschutzsystem
Praktische Beispiele

Teilnehmerstruktur

Quereinsteiger/-innen aus der öffentlichen Verwaltung, aus kommunalen Eigenbetrieben oder Zweckverbänden, die mittelbar oder unmittelbar mit verwaltungsrechtlichen Aufgaben betraut sind

Dozent

*Nick Partzsch, LL. B.
Verwaltungsfachwirt, mehrjährige Berufserfahrung in verschiedenen Kommunalverwaltungen*

Seminardaten

Seminarnummer
020.088/26-03

Termin
**01.10.2026
08:00 bis 15:15 Uhr**

Anmeldeschluss
10.09.2026

Entgelt
Zweckverbandsmitglieder
160,00EUR
Nichtmitglieder
172,00EUR